

Arbeitsbereich:

Tätigkeit:

Gefahrstoffbezeichnung

mucocit® T

Gefahren für Mensch und Umwelt



GEFAHR

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
 H373 Kann die Organe (Magen-Darm-Trakt, Immunsystem) schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Dampf nicht einatmen.
 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.
 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.
 Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.
 Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen., Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben., Dampf nicht einatmen., Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.



Handschutz: Spritzschutz: Einmalhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Dermatril (Schichtdicke: 0,11 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen. Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Camatril (> 480 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.



Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166
Körperschutz: Arbeitskleidung oder Laborkittel. Chemikalienbeständige Schürze
Atemschutz: Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.

Verhalten im Gefahrfall

Notruf: _____

Bei UNFALL, BRANDFALL oder STOFFFREISETZUNG den NOTFALL-und ALARMPPLAN beachten

Brandbekämpfung: Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Geeignete Löschmittel: Löschpulver Schaum Kohlendioxid (CO₂) Wassersprühstrahl
Ungeeignete Löschmittel: KEINEN Wasserstrahl einsetzen.
Reinigung/Aufnahme: Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).
Umweltschutz: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Ausbreitung über große Flächen verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Erste Hilfe

Notruf: _____

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Einatmung: An die frische Luft bringen. Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden. Sofort Arzt hinzuziehen.
Augenkontakt: Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen. Sofort Arzt hinzuziehen.
Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen. Kleine Mengen Wasser trinken lassen. Arzt aufsuchen.
Ersthelfer:

Sachgerechte Entsorgung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.
 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
 Entsorgung von Produktresten in Abstimmung mit dem Abfallbeauftragten.
 Abfallschlüssel-Nr.: AVV 070601*
Abfallbeauftragter: